

Vorsitzende und Referenten

Herr PD Dr. Moritz Biener

Medizinische Klinik III, Universitätsklinikum Heidelberg

Herr Prof. Dr. Bernd W. Böttiger

Direktor der Klinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin, Universitätsklinikum Köln

Herr Prof. Dr. Steffen Desch

Universitätsklinik für Kardiologie, Herzzentrum Leipzig

Herr Prof. Dr. Norbert Frey

Direktor der Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel

Prof. Dr. Evangelos Giannitsis

Medizinische Klinik III, Universitätsklinikum Heidelberg

Frau Christine Hertweck

Medizinische Klinik III, Universitätsklinikum Heidelberg

Herr Dr. Matthias Huck

Klinik für Anästhesiologie, Universitätsklinikum Heidelberg

Herr Marco Karb

Medizinische Klinik III, Universitätsklinikum Heidelberg

Herr Prof. Dr. Hugo A. Katus

Direktor der Medizinischen Klinik III, Universitätsklinikum Heidelberg

Herr Prof. Dr. Guido Michels

St. Antonius Hospital Eschweiler

Herr Prof. Dr. Simon Nagel

Neurologische Klinik, Universitätsklinikum Heidelberg

Herr PD Dr. med. Michael Preusch

Medizinische Klinik III, Universitätsklinikum Heidelberg

Herr Prof. Dr. Erik Popp

Klinik für Anästhesiologie, Universitätsklinikum Heidelberg

Herr PD Dr. Jan Purruicker

Neurologische Klinik, Universitätsklinikum Heidelberg

Herr Thomas Strobl

Innenminister und stv. Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg

Sponsoren

Stand: 28. Januar 2020



Mit freundlicher Unterstützung von



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
HEIDELBERG



Symposium zur Initiierung des Heidelberger Cardiac Arrest Centers

15. Februar 2020
9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Medizinische Klinik
Hörsaal und Foyer
Im Neuenheimer Feld 410
69120 Heidelberg



Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,

pro Jahr erleiden mehr als 50.000 Menschen in Deutschland einen Herz-Kreislauf-Stillstand. Trotz aller Bemühungen der letzten Jahre und Jahrzehnte überleben diesen lediglich 10% der Betroffenen. Eine enge Zusammenarbeit von Präklinik und Klinik haben entscheidenden Einfluss auf die Mortalität und das neurologische Outcome der Patienten. Diesem Ziel soll nicht zuletzt durch die Zertifizierung spezieller Cardiac Arrest Zentren Rechnung getragen werden.

Mit diesem Symposium soll das Thema „Cardiac Arrest“ aus Sicht von Präklinik und Klinik sowie aus der Sicht der unterschiedlichen Fachdisziplinen und Berufsgruppen dargestellt und diskutiert werden. Mit einer Auswahl namhafter Referenten und Themen richtet sich diese Veranstaltung an in der Notfall- und Intensivmedizin tätige Ärztinnen und Ärzte, Rettungsdienstpersonal sowie interessierte Pflegekräfte.

Wir freuen uns außerordentlich darauf, Sie auf unserem Symposium zu begrüßen und mit Ihnen die Initiierung des Cardiac Arrest Center Heidelberg zu feiern.

Mit den besten kollegialen Grüßen,
Ihre



Prof. Dr. Hugo A. Katus



PD Dr. M. Preusch

Symposium zur Initiierung des Heidelberger Cardiac Arrest Centers

09.00 Uhr **Begrüßung**
Grußwort Stadt Heidelberg
PD Dr. Michael Preusch / N.N.

Vorsitz: PD Dr. Michael Preusch / Prof. Dr. Erik Popp

09.15 Uhr **Cardiac Arrest im Rhein Neckar Kreis –
wie gut reanimieren wir?**
Dr. Matthias Huck

09.55 Uhr **Brauchen wir spezialisierte Cardiac
Arrest Zentren in Deutschland?**
Prof. Dr. Norbert Frey

10.35 Uhr **Pause**

11.00 Uhr **Grußwort**
Prof. Dr. Hugo A. Katus,
Minister Thomas Strobl

11.30 Uhr **Postreanimationssyndrom - Welche
neurologische Diagnostik zu welchem
Zeitpunkt?**
Prof. Dr. Simon Nagel

12.10 Uhr **Katheter ja oder nein – was lernen wir
aus TOMAHAWK und Co?**
Prof. Dr. Steffen Desch

12.50 Uhr **Mittagspause**

**Vorsitz: PD Dr. Michael Preusch / PD Dr. Jan
Purrucker**

13.30 Uhr **Reanimation – was gibt's Neues?**
Prof. Dr. Bernd W. Böttiger

14.10 Uhr **Die extrakorporale kardiopulmonale
Reanimation (eCPR) - aktueller Stand**
Prof. Dr. Guido Michels

14.50 Uhr **Postreanimation – Herausforderung
in der Klinik**
PD Dr. Moritz Biener
aus der Sicht des Arztes
(Antikoagulation etc.)

Christine Hertweck
aus der Sicht der Pflege

15.40 Uhr **Interprofessionelle Zusammenarbeit
zur optimalen Initialversorgung
kritisch kranker Patienten**
Marco Karb

16.00 Uhr **Troponin auf Intensivstation –
invasive Diagnostik ja oder nein?**
Prof. Dr. E. Giannitsis

16.30 Uhr **Gemeinsame Diskussion und
Zusammenfassung**

Zertifizierung:

Die Zertifizierung der Landesärztekammer Baden-Württemberg ist beantragt. Diese Veranstaltung gilt als Fortbildungsveranstaltung für den Rettungsdienst.

Kontakt:

Universitätsklinikum Heidelberg
Klinik für Kardiologie, Angiologie und Pneumologie
Innere Medizin III
Im Neuenheimer Feld 410
69120 Heidelberg
Tel.: +49 6221 56-8676
Fax: 049 6221 56- 5515
oa.kardiologie@med.uni-heidelberg.de